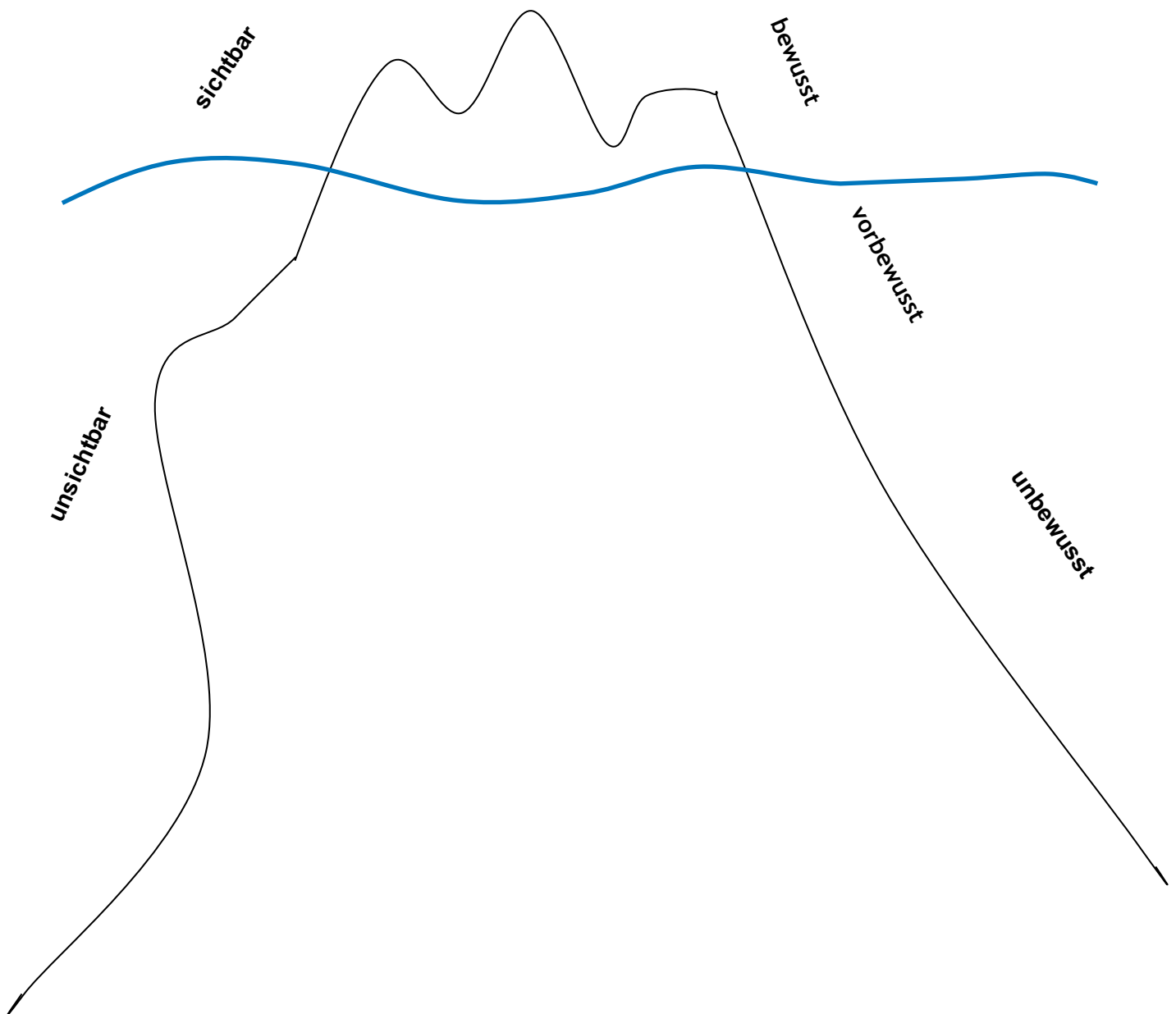


## Das Eisbergmodell

Nur etwa 10 bis 20 Prozent des Eisberges sind sichtbar.

Das Eisbergmodell geht auf Sigmund Freud zurück und versinnbildlicht, dass nur ein geringer Teil der Wahrnehmung einer Kommunikationssituation von vier bewussten Faktoren abhängig ist. Der weitaus größere Teil hängt von unbewussten Wahrnehmungsfiltren ab; diese unbewussten Wahrnehmungsfiltren sind dementsprechend weitgehend für die Bewertung der Kommunikationssituation verantwortlich.



## Aufgabe

1) Ordne folgende Begriffe der Zeichnung zu, indem du sie auf den sichtbaren oder unsichtbaren Teil des Eisberges schreibst:

Körpersprache, Vorgeschichte, Selbstwertgefühl, Worte, Absichten, Stimmung, Vorstellungen, Bedürfnisse, Erfahrungen

2) Vertiefe die Begriffe näher beschreibst.

Beispiel: Vorgeschichte. Wann reagierst Du wie? Ist es Dir bewusst, unbewusst (bekommst Du es im Feedback mitgeteilt) oder vorbewusst? Du kannst Dich an den Adjektiven orientieren.

# Adjektive

- akzeptierend
- albern
- angespannt
- anpassungsfähig
- aufmerksam
- bescheiden
- bestimmt
- energievoll
- entspannt
- extrovertiert
- fähig
- freundlich
- fürsorglich
- geduldig
- geschickt
- genial
- glücklich
- grosszügig
- heiter
- hilfreich
- idealistisch
- intelligent
- introvertiert
- kompetent
- komplex
- kühn
- liebevoll
- logisch
- mächtig
- mitfühlend
- nachdenklich
- nervös
- nett
- organisiert
- reaktionsschnell
- reif
- religiös
- ruhig
- scheu
- schlau
- selbstbewusst
- selbstsicher
- sentimental
- spontan
- still
- stolz
- suchend
- tapfer
- unabhängig
- verlässlich
- vernünftig
- vertrauenswürdig
- warmherzig
- weise
- witzig
- würdevoll

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Johari-Fenster>